

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 32

Illustration: „Ach ja, Schwester Mathilde nimmt eben nichts ernst!“
Autor: Enif [Fine, Stan]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

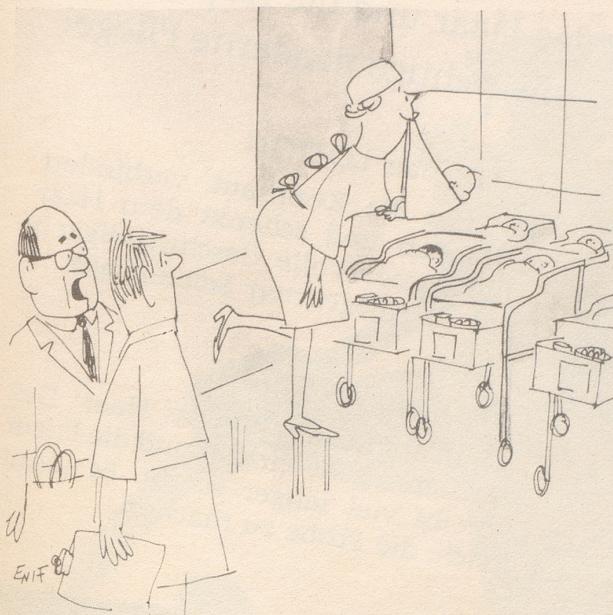
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Ach ja, Schwester Mathilde nimmt eben nichts ernst!»



Um Hitsch
si Mainig

zZürri hätt a Purscht a Maitli är-schtohha. A ganz a truuriga Fall. Woma zZimmar vum Täätar dur-suacht hätt, isch ma uff gschoo-lani Sahha gschooßa, won är im Dianscht als Sekhuritaswächtar ab-gschtaubat khaa hätt. Wia khunnt a Schelm zur Sekhuritas, hätt ma sich gfroogat. Wärdand dia Men-nar nitt uff Härz und Niara prüaft? Woll, ma hätt. Zum Bejschpiil siini Schrift isch untarsuacht worda. A Grafoloog hätt a priima Urtail über dä Purscht apgee. Dää Gra-foloog hätt zweor dä Maa nia gsähha, nu siini Schrift. Uss a paar



Wir trauen oft dem Geld nur halb
und tanzen doch ums Goldne Kalb.
(Wer einen Treffer gewinnt,
braucht kein Materialist zu werden!)

18. August
Ziehung Interkantonale Landes-Lotterie

Hööggli und a paar Schwüng hätt är sich getraut ussazlääsa, was a Mentsch wärt isch. Ob guat odar böös.

Sihhar khamma uss dar Schrift vunama Mentsch aswas ussalääsa. Khai Schrift gliicht jo anara andara. Zum Bejschpiil, öb är viil schribbt, odar nu hii und doo. Öb är langsam schribbt odar schnäll odar a Suddli isch odar nitta. Abar ma khann schu nümma sääga, öb a Maa suubar odar dräckhat isch. A Khemmifäägar, wo wäärand dar Aarbat a Mäldig schriibba muuß, khann nocham Fiiroobat dar suu-barscht Brief häära legga!

Noch miinara Mainig überschätz-zand miar dGrafologii. Odar bessar gsaid dGrafolooga. Laidar isch joo dä Pruaf nitt gschützt. Jeeda Ggalööri khann grafoloogisch Guata-cha apgee. Sogäär wenn aina dia ganz grafoloogisch Litaratur glääsa hätt, khann är a missaraabla Schriftadütar sii und grausig dar-näabt haua. As isch gnau wia in dar Psüchologii. Nitt darsäbb isch dar beschi Psücholoog, wo biina-fließig semtliglihi psüchologisch Trakhtääli duuraschtdiart.

Jeeda Pärsonaalscheff, wo uff dia grafoloogischa Guatachta schwört, isch anama faltscha Platz. Jeeda sötti wüssa, daß dar Grafologii Grenza gsetzt sind. Ganz engi Grenza. Und daß a Grafoloog über dia gliich Schrift zwai ganz verschiddani Guatachta apgee khann. Je noch demm, ob är guat zMitaag ggässa hej odar nitta.

...aha Pepita das echte Pepita

herrlich herbsüss —

aus reinem
Grapefruit-Saft mit
quellfrischem Mineralwasser
und Zucker.



Mineralquelle Eptingen AG, Sissach